

Zeitschrift: Schweizer Soldat + FHD : unabhängige Monatszeitschrift für Armee und Kader

Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat

Band: 57 (1982)

Heft: 7

Rubrik: Nachbrenner

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

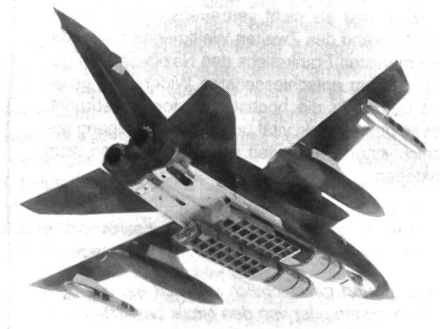
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

AN/ALQ-166. USN/USMC planen die Beschaffung von mindestens 50 dieser Schwerlastdrehflügler, die in der Lage sind, eine 16 t schwere Aussenlast über eine Strecke von 80 km zu befördern. ka



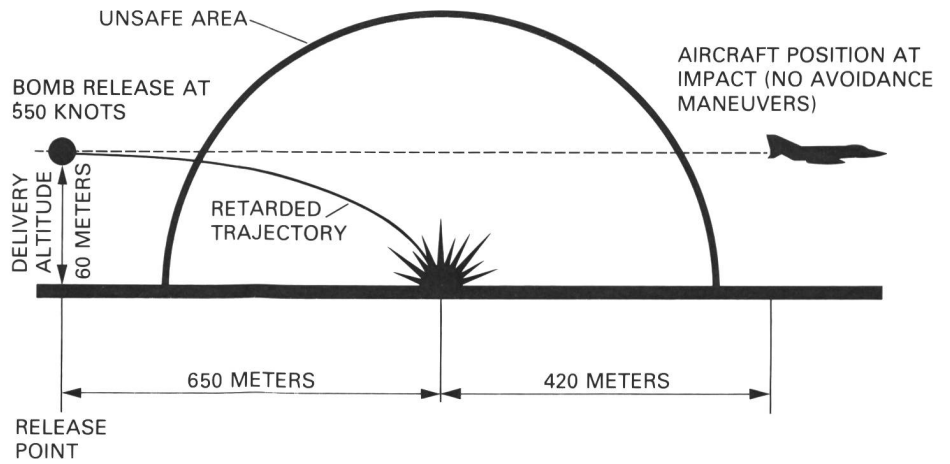
British Aerospace begann mit der Flugerprobung der Pistenbrech- und Flächenstörbombe JP233 an Bord des allwetterkampffähigen Tornado-Schwenkflügel-Luftangriffsflugzeugs. Die auf unserem Foto an den Unterrumpfstationen hängenden JP233-Dispensereinheiten fassen fallverzögerte Hartziel- und Streuminenbomblets mit Zündern variabler Zeitverzögerung. Während die erste Munitionssorte dem Aufbrechen der Piste dient, verwehrt man dem Gegner mit der Lauermunition zeitlich begrenzt die Ausführung von Wiederinstandstellungsarbeiten bzw das Benutzen von Reststartbahnen. Die primär für den Einsatz mit der Tornado-Luftangriffsversion der Royal Air Force bestimmte JP233 wiegt laut offiziell unbestätigten Meldungen rund 2,5 t. Die auch für die Bekämpfung anderer Ziele wie Flugplätze geeignete Dispenserwaffe wurde im Auftrage des britischen Verteidigungsministeriums von der Firma Hunting Engineering Ltd in Zusammenarbeit mit Ferranti, Irvin, ML Aviation, den Royal Ordnance Factories und Thorn-EMI entwickelt. ka



Für die Ausrüstung von Mk82-Mehrzweckbomben lief bei Goodyear-Aerospace die Serienfertigung von 77 100 «Ballute» genannten Fallverzögerungssystemen an. Das im Auftrage der US Air Force Armament Division ausgelegte und nun in Produktion befindliche ballonartige (BALLoon parachUTE) Bremssystem schützt den Einsatzträger bei Angriffen im Tiefflug vor der Spreng-/Splitterwirkung der MK82-Waffe (siehe Prinzipskizze). Die ballutebestückten MK82-Bomben ersetzen bei der USAF die fallverzögerten Snakeye-Abwurfaffen und lassen sich im folgenden Leistungsbereich einsetzen:

- 360-1260 km/h
- Abwurf im Höhenbereich zwischen 60 und 15 000 m.
- Abwurf im Horizontal- und Stechflug sowie bei TOSS-Angriffen (LABS)

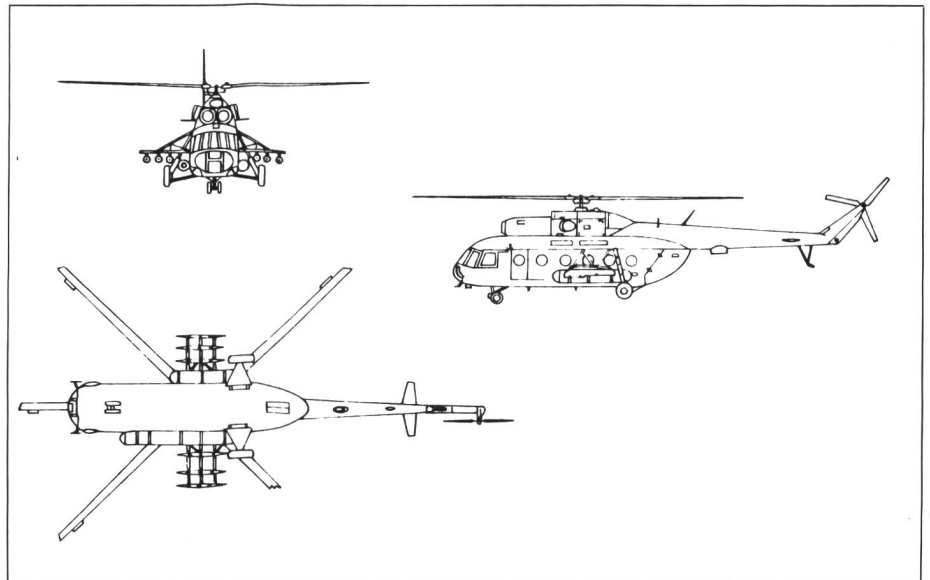
Bereits im kommenden Oktober soll die Produktion 6400 Ballute-Einheiten erreichen, und der ganze Auf-



trag wird – wenn alles planmässig verläuft – im Dezember 1983 abgewickelt sein. Parallel dazu läuft auch die Fertigung einer kleinen, für den Einsatz mit der schwereren MK84-Bombe geeigneten Serie von Ballute-Bremsvorrichtungen. ka

THREE VIEW AKTUELL

Michail L Mil/WAPA-Frontfliegerverbände. Bewaffneter Transporthubschrauber MIL MI-18 (NATO-Codennamen: HIP-E) ka



Nachbrenner

Schweden gab bei der Dynamics Group von British Aerospace eine 2. Serie von radargesteuerten Jagdraketen des Typs SkyFlash in Auftrag (JA37 Viggen) ● Mit Mitteln aus dem FY83 will die USAF die Reihenfertigung der Streubombe CBU-89 Gator (USN-Bezeichnung: CBU-78/V) mit einem ersten Auftrag über 250 Einheiten anlaufen lassen ● Von den 60 von den spanischen Heeresfliegern FAMET (Fuerzas Aeromoviles Ejercito de Tierra) in Auftrag gegebenen BO-105-Drehflüglern (28 Panzerabwehr-, 18 Kanonen- und 14 Aufklärungsmaschinen) liefern bis heute 15 Einheiten der Truppe zu ● Die für den Schutz der USAF-Luftstützpunkte in Grossbritannien in Auftrag gegebenen Rapier-Nahbereichsflugabwehrlenk Waffen gelangen zwischen Ende 1983 und 1985 zur Auslieferung ● Zwei Hochleistungsaufklärer des Typs SR71 Blackbird des Strategic Air Command werden ab Ende des laufenden Jahres auf dem Luftstützpunkt Mildenhall in

Grossbritannien stationiert und das NATO-Aufklärungspotential verstärken ● Die USAF beantragt die Finanzierung der Produktionsaufnahme des CBU-90-«Antiarmor Cluster Munitions»-Schüttbombenbehälters (2000 Einheiten) als Bestandteil der WAAM-Familie ● Die RAF übernahm von Marconi das erste von 3 bestellten mobilen 3D-Langstreckenradars des Typs Martello ● Für Such- und Rettungsmissionen gaben die spanischen Luftstreitkräfte bei Aerospatiale 12 AS332-Super-Puma-Helikopter in Auftrag ● Die USAF gab bei Litton-Amecom weitere acht passive Elektronikaufklärungssysteme AN/ALQ-125 TEREK in Auftrag (RF-4C Phantom/23) ● Nach Auskünften des deutschen Verteidigungsministers Apel liegt der Gerüststückpreis für einen Tornado bei 47,6 Mio DM, für einen F-15 Eagle bei 45,4 Mio DM und für einen Mirage 2000 bei 47,6 Mio DM ● Bis heute dislozierte die Sowjetunion insgesamt 300 mobile SS-20-Mittelstreckenraketen ● Die US Army Europe stellte die ersten zwei Kampfzonentransporthubschrauber des Typs UH-60 Black Hawk in den Truppendienst ● Embraer übergab die ersten 2 von 41 bestellten EMB-121-Xingu-Schul- und Verbindungsflugzeuge an das französische Verteidigungsministerium ● ka